

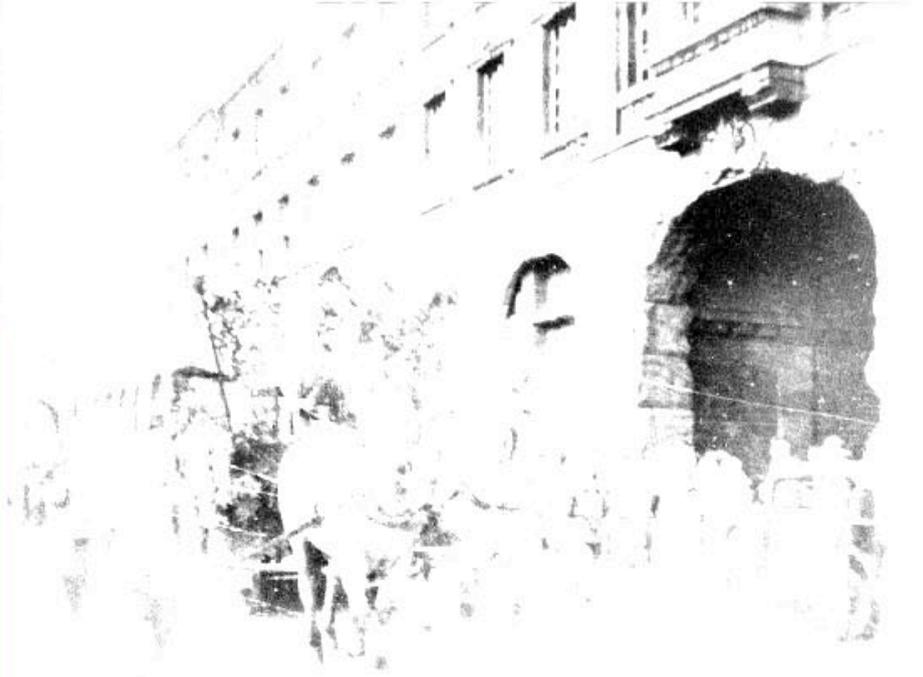


Plauener Saigerbier war im 19. Jahrhundert schon in Berlin und in Barmen. 1907 wurde im Saigerbier die erste Flasche abgefüllt. Im Jahre 1911 übernahm die Mecklenburger Brauerei AG die Plauer Brauerei. Die Plauer Brauerei wurde im Jahre 1911 an die Mecklenburger Brauerei AG übergeben. Die Mecklenburger Brauerei AG wurde im Jahre 1911 an die Mecklenburger Brauerei AG übergeben. Die Mecklenburger Brauerei AG wurde im Jahre 1911 an die Mecklenburger Brauerei AG übergeben.

Als Curt Saß 1933 in die Plauer Brauerei zurückkehrte, wurde er als Aufsichtsratsmitglied für die Plauer Brauerei in die Verwaltung der Plauer Brauerei ernannt. Curt Saß wurde im Jahre 1933 in die Plauer Brauerei ernannt. Curt Saß wurde im Jahre 1933 in die Plauer Brauerei ernannt. Curt Saß wurde im Jahre 1933 in die Plauer Brauerei ernannt.

Die „Schleuderkonkurrenz“ blieb den Plauer Brauern übrigens bis 1945 erhalten.

Auf dem Direktorensessel hatte unterdessen 1932 Curt Saß den verstorbenen



Festumzug 1957: Der ganze Betrieb marschierte mit. Auf dem Fass thronte Gambrianus, der Bierkönig (kleines Foto). Peter Koch (3)

Richard Späth beerbt. Saß kam mit vollen Händen, als Hauptaktionär der Brauerei. Er hatte vor Amtsantritt das Aktienpaket von Riebeck zurückgekauft.

Beinahe stillgelegt

Als Anfang 1933 Hitler das politische Ruder an sich gerissen hatte, wurde aus dem Betrieb gemacht. Die Gestapo übernahm die Plauer Brauerei. Die Plauer Brauerei wurde im Jahre 1933 an die Gestapo übergeben. Die Plauer Brauerei wurde im Jahre 1933 an die Gestapo übergeben.

Waldemar von dem Borch wurde im Jahre 1911 an die Mecklenburger Brauerei AG übergeben. Waldemar von dem Borch wurde im Jahre 1911 an die Mecklenburger Brauerei AG übergeben. Waldemar von dem Borch wurde im Jahre 1911 an die Mecklenburger Brauerei AG übergeben.



Lieferflotte an der Rampe zum Flaschenkeller, 1950er Jahre: Jeder Kasten, jedes Fass wurde einzeln verladen. Alu-Fässer kamen erst in den 60er Jahren auf, Edelstahlfässer nach 1990.